

## Vakuumschiene

Name und Klasse Studierende/r:

**Spezielles:** Übungspatient  
**Material:** Einmalhandschuhe, Vakuumschiene, Absaugpumpe

Der OSCE ist erfüllt, wenn die Arbeitsschritte in unten beschriebener oder begründet anderer Reihenfolge korrekt ausgeführt wurden.

OSCE erfüllt  OSCE nicht erfüllt  Datum & Unterschrift Ausbilder: \_\_\_\_\_

	erfüllt	nicht erfüllt	nicht beurteilbar
01 Handschuhe anziehen (oder benennen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Patienten über das Vorgehen und die geplante Massnahme informieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Überprüfen des Materials und Vorbereiten der Vakuumschiene (leicht absaugen) mittels Absaugpumpe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Durchblutung Motorik und Sensibilität distal der Verletzung kontrollieren und dokumentieren			
<b>Vakuumschiene Bein</b>			
05 Helfer 1			
– Eine anatomisch vorgeformte Vakuumschiene über den rechten Unterarm streifen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Mit der rechten Hand unter die Ferse fassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Die linke Hand greift über den Fussrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Langsamer Aufbau eines zunehmenden Zuges in axiale Längsrichtung, bis z.B. eine spürbare Beugradigung im Sprunggelenk erfolgt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06 Helfer 2			
– Vakuumschiene über den Unterarm von Helfer 1 zeihen und sie am Bein des Patienten anpassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Schiene wird fixiert (Klettverschluss o. ä.) und mittels Absaugpumpe wird die Luft abgesaugt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Durchblutungs-, Motorik- und Sensibilitätskontrolle distal der Schiene wird erneut durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Vakuumschiene Arm</b>			
07 Helfer 1			
– Anatomisch vorgeformte Vakuumschiene über den Unterarm streifen (gleichzeitig zum verletzten Arm des Patienten: rechts-rechts; links-links)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Mit der Hand dieses Armes wird die Hand des Patienten ergriffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Die andere Hand greift in die gebeugte (oder während des Zugmanövers in die Beugung zu bringende) Ellenbeuge und fungiert hier als Wiederlager für die Extension	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Der Unterarm wird unter axialem Zug genommen, bis z.B. die Reposition erfolgt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

08 Helfer 2			
– Vakuumschiene über den Unterarm von Helfer 1 ziehen und sie am Arm des Patienten anpassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Schiene wird fixiert (Klettverschluss o. ä.) und mittels Absaugpumpe die Luft abgesaugt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Durchblutungs-, Motorik- und Sensibilitätskontrolle distal der Schiene wird erneut durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen:

---

Quelle: Schäfers, M. (2023). Vakuumschienen. In: Flake, F., Runggaldier, K. (Hrsg.) Arbeitstechniken im Rettungsdienst, (4. Auflage), Elsevier, S. 316-320.